

DAIMLER TRUCK

Daimler Truck Holding AG

Presse-Information

8. Oktober 2025

Daimler Truck-Absatz im 3. Quartal: 98.009 Einheiten

- **Konzernabsatz Q3 2025: 98.009 Einheiten (Q3 2024: 114.917 Einheiten)**
- **Trucks North America, Trucks Asia und Daimler Buses mit rückläufigem Absatz; Absatzanstieg bei Mercedes-Benz Trucks**

Leinfelden-Echterdingen – Der Daimler Truck-Konzern verkaufte im dritten Quartal 2025 insgesamt 98.009 Lkw und Busse (Q3 2024: 114.917). Auf das Segment Trucks North America entfielen 30.225 Einheiten (Q3 2024: 49.346). Mercedes-Benz Trucks steigerte seinen Absatz gegenüber dem Vorjahr auf 39.290 Einheiten (Q3 2024: 36.415). Das Segment Trucks Asia verzeichnete einen Absatz von 25.515 Einheiten (Q3 2024: 27.721). Daimler Buses erzielte einen Absatz von 6.443 Einheiten (Q3 2024: 6.698). Der Absatz batterieelektrischer Fahrzeuge stieg auf 1.833 Einheiten (Q3 2024: 666).

Absatzzahlen - Konzern und Segmente

Zum 1. Januar 2025 hat Daimler Truck seine Geschäfte in China und Indien in das Segment Mercedes-Benz Trucks integriert. Die Darstellung der angepassten Vorjahreswerte erfolgt auf Basis der neuen Segmentzusammensetzung.

Absatz	Q3/2025	Q3/2024	+ / -
Trucks North America	30.225	49.346	-39 %
Mercedes-Benz Trucks	39.290	36.415	+8 %
Trucks Asia	25.515	27.721	-8 %
Daimler Buses	6.443	6.698	-4 %
Daimler Truck Group*	98.009	114.917	-15 %
davon batterieelektrische Fzge.	1.833	666	+175 %

*Inklusive Eliminierungen aufgrund von Transaktionen zwischen den Segmenten.

Daimler Truck wird im Rahmen der Q3-Veröffentlichung am 7. November detailliert über die finanziellen und nicht-finanziellen Kennzahlen des dritten Quartals auf Konzern- und Segmentebene berichten.

Ansprechpartner:

Thomas Hövermann, +49 176 309 841 19, thomas.hoevermann@daimlertruck.com

Maximilian Splittgerber, +49 160 860 71 24, maximilian.splittgerber@daimlertruck.com

Weitere Informationen von Daimler Truck sind im Internet verfügbar:

newsroom.daimlertruck.com und **daimlertruck.com**

Vorausschauende Aussagen

Dieses Dokument enthält vorausschauende Aussagen zu unserer aktuellen Einschätzung künftiger Vorgänge. Wörter wie »anstreben«, »Ambition«, »antizipieren«, »annehmen«, »glauben«, »einschätzen«, »erwarten«, »beabsichtigen«, »können/könnten«, »planen«, »projizieren«, »sollten« und ähnliche Begriffe kennzeichnen solche vorausschauenden Aussagen. Diese Aussagen sind einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Einige Beispiele hierfür sind eine ungünstige Entwicklung der weltwirtschaftlichen Situation, insbesondere ein Rückgang der Nachfrage in unseren wichtigsten Absatzmärkten, eine Verschlechterung unserer Refinanzierungsmöglichkeiten an den Kredit- und Finanzmärkten, unabwendbare Ereignisse höherer Gewalt wie beispielsweise Naturkatastrophen, Pandemien, Terrorakte, politische Unruhen, kriegerische Auseinandersetzungen, Industrieunfälle und deren Folgewirkungen auf unsere Verkaufs-, Einkaufs-, Produktions- oder Finanzierungsaktivitäten, Veränderungen von Wechselkursen, Zoll- und Außenhandelsbestimmungen, eine Veränderung des Konsumverhaltens, ein möglicher Akzeptanzverlust unserer Produkte und Dienstleistungen mit der Folge einer Beeinträchtigung bei der Durchsetzung von Preisen und bei der Auslastung von Produktionskapazitäten, Preiserhöhungen bei Kraftstoffen und Rohstoffen, Unterbrechungen der Produktion aufgrund von Materialengpässen, Belegschaftsstreiks oder Lieferanteninsolvenzen, ein Rückgang der Wiederverkaufspreise von Gebrauchtfahrzeugen, die erfolgreiche Umsetzung von Kostenreduzierungs- und Effizienzsteigerungsmaßnahmen, die Geschäftsaussichten der Gesellschaften, an denen wir bedeutende Beteiligungen halten, die erfolgreiche Umsetzung strategischer Kooperationen und Joint Ventures, die Änderungen von Gesetzen, Bestimmungen und behördlichen Richtlinien, insbesondere soweit sie Fahrzeugemissionen, Kraftstoffverbrauch und Sicherheit betreffen, sowie der Abschluss laufender behördlicher oder von Behörden veranlasster Untersuchungen und der Ausgang anhängiger oder drohender künftiger rechtlicher Verfahren und weitere Risiken und Unwägbarkeiten, von denen einige in unserem aktuellen Geschäftsbericht unter der Überschrift »Risiko- und Chancenbericht« beschrieben sind. Sollte einer dieser Unsicherheitsfaktoren oder eine dieser Unwägbarkeiten eintreten oder sollten sich die den vorausschauenden Aussagen zugrundeliegenden Annahmen als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen genannten oder implizit zum Ausdruck gebrachten Ergebnissen abweichen. Wir haben weder die Absicht noch übernehmen wir eine Verpflichtung, vorausschauende Aussagen laufend zu aktualisieren, da diese ausschließlich auf den Umständen am Tag der Veröffentlichung basieren.

Daimler Truck im Überblick

Die Daimler Truck Holding AG („Daimler Truck“) ist einer der größten Nutzfahrzeug-Hersteller weltweit, mit über 40 Haupt-Standorten und mehr als 100.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern rund um den Globus. Die Gründer von Daimler Truck haben vor gut 125 Jahren mit ihren Lkw und Bussen die moderne Transport-Industrie ins Leben gerufen. Unverändert gilt das Streben des Unternehmens bis heute einem Zweck: Daimler Truck arbeitet für alle, die die Welt bewegen. Seine Kunden ermöglichen den Menschen Mobilität und bringen Waren zuverlässig, pünktlich und sicher an ihr Ziel. Daimler Truck stellt die Technologien, Produkte und Services bereit, die sie dafür brauchen. Das gilt auch für die Transformation zum CO₂-neutralen Fahren. Das Unternehmen will den nachhaltigen Transport zum Erfolg führen, mit profundem Technologie-Wissen und klarem Blick auf die Bedürfnisse seiner Kunden. Die Geschäftsaktivitäten von Daimler Truck sind in fünf Berichtssegmente gegliedert: Trucks North America (TN) mit den Lkw-Marken Freightliner und Western Star sowie der Schulbusmarke Thomas Built Buses. Trucks Asia (TA) mit den Nutzfahrzeugmarken FUSO und RIZON. Mercedes-Benz Trucks (MBT) mit der gleichnamigen Lkw-Marke und BharatBenz. Daimler Buses (DB) mit den Busmarken Mercedes-Benz und Setra. Das neue Geschäftsfeld Financial Services von Daimler Truck (DTFS) bildet das fünfte Segment. Die Produktpalette in den Lkw-Segmenten umfasst leichte, mittelschwere und schwere Lkw für den Fern-, Verteiler- und Baustellenverkehr, Spezialfahrzeuge, die hauptsächlich im kommunalen Bereich zum Einsatz kommen, sowie Industriemotoren. Die Produktpalette des Bus-Segments umfasst Stadtbusse, Schulbusse und Überlandbusse, Reisebusse sowie Busfahrgestelle. Neben dem Verkauf von neuen und gebrauchten Nutzfahrzeugen bietet das Unternehmen auch Aftersales-Services und Konnektivitätslösungen an.